

Gesetz
über einen Finanzausgleich mit den Gemeinden und
Landkreisen 1996 im Freistaat Sachsen
(Finanzausgleichsgesetz 1996 – FAG 1996)
Vom 12. Dezember 1995

Der Sächsische Landtag hat am 12. Dezember 1995 das folgende Gesetz beschlossen:

§ 37

Schlußbestimmungen

(1) ...

(2) In § 7 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Eingliederung von Aussiedlern und zur Durchführung des Bundesvertriebenengesetzes sowie anderer Kriegsfolgengesetze (Sächsisches Aussiedlereingliederungsgesetz – SächsAEG) vom 28. Februar 1994 (SächsGVBl. S. 359) werden die Worte “mit den Zuweisungen für Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörden” gestrichen.

§ 38

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1996 in Kraft.
Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Dresden, den 12. Dezember 1995

Der Landtagspräsident
Erich Iltgen

Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf

Der Staatsminister der Finanzen
Prof. Dr. Georg Milbradt